

**wegewerk.**

## **Barrierefreie Homepage**

Einführung in das Thema Barrierefreiheit

19. Oktober 2011

→ **Kurze Vorstellung**

→ Standardkonformität

→ Bessere Erreichbarkeit

→ Umsetzung

## **Eine kurze Vorstellung.**

Erfahrungshorizont von wegewerk.

- E-Government-Portal  
sgb-9-umsetzen.de (2002 - 2008) (BIENE-Award)
- Stiftungsauftritt Fürst Donnersmarck-Stiftung  
www.fdst.de (seit 2003) (95plus Liste)
- Verbandsauftritt BAG Berufsbildungswerke  
www.bagbbw.de (seit 2009) (95plus Liste)
  
- Mitarbeit im fachlichen Beirat des BIENE Award
- Mitarbeit im Beirat des BITV-Test des BIK

- Kurze Vorstellung
- **Standardkonformität**
- Bessere Erreichbarkeit
- Umsetzung

## 1) Standardkonformität.

Was ist Barrierefreie Programmierung?

- zu 1/3 Einhalten von Standards
- zu 1/3 Allgemeine Grundsätze zur Nutzerfreundlichkeit (Usability)
- zu 1/3 Spezialanforderungen

## 1) Standardkonformität.

BITV / WCAG.

### **World Wide Web Consortium (W3C)**

- Web Content Accessibility Guidelines (WCAG)
  - Aktuell gültig: WCAG 2.0

### **Bundesregierung (BMAS)**

- Barrierefreie Informationstechnik Verordnung (BITV)
  - Aktuell gültig: BITV 2.0 (Seit September 2011)

### **Land Berlin**

- Brandenburgische Barrierefreie Informationstechnik Verordnung (BbgBITV)
  - Aktuell gültig: BbgBITV 1.0 (Verpflichtend auch für Berlin seit 2005)

## 1) Standardkonformität.

Verhältnis BITV / WCAG.

<b>WCAG 1.0 / BBgBITV</b>	<b>Inhalt</b>	<b>BITV 1.0</b>	<b>bis 2005</b>
Priorität 1 / A	Grundanforderungen für die Bedienbarkeit der Seite und die Erfassung von Text	Priorität 1	Alle Seiten
Priorität 2 / AA	Anforderungen für Erfassung von Tabelleninhalt		
Priorität 3 / AAA	Anforderung für optimale Darstellung von Text (Kontrast, Größe) und Medien	Priorität 2	Alle Portalseiten Alle zielgruppenspezifischen Angebote



## 1) Standardkonformität.

Gültigkeit BITV

### Geltungsbereich der BITV:

- Stellen des Bundes
- Körperschaften des Bundes
- Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts

### Übernahme in:

- Landesgleichstellungsgesetze
- Zielvereinbarungen mit Unternehmen
- Kann einklagbar werden

## 1) Standardkonformität.

Neuerungen BITV der 2.0

### Erweiterter Gestaltungsanspruch:

- Anforderungen bei dynamischen Webseiten
  - Accessible Rich Internet-Applications (ARIA) Guideline des W3C  
Jetzt mit anderen Standards (HTML5) vereinbar
  - Weiterhin müssen alle Inhalte auch ohne Java Script erreichbar sein
- Zielstellungen hinsichtlich PDF
- Zielstellungen hinsichtlich Flash

### Problem:

- Keine technischen Vorgaben zur Umsetzung der Ziele
- Methoden und Prüfverfahren stehen noch nicht fest
  - <http://testen.bitvtest2.de/> aber bereits als Betaversion verfügbar

- Kurze Vorstellung
- Standardkonformität
- **Bessere Erreichbarkeit**
- Umsetzung

## 2) Bessere Erreichbarkeit.

Zielgruppe Menschen mit Behinderung:

### Ein paar Zahlen:

- ca. 10% der Bevölkerung
- 37 Mio. in der EU, 8 Mio. in Deutschland
- ca. 87 % der 30-69 jährigen Behinderten sind online
- doppelt so hoch wie im Bevölkerungsdurchschnitt

## 2) Bessere Erreichbarkeit.

Zielgruppe Menschen mit Behinderung:

<b>Behinderung</b>	<b>Anforderungen</b>	<b>Hilfen</b>
Sehbehinderung	Vergrößerbare Darstellung	<a href="#">Großbildmonitor</a> , <a href="#">Lupenfunktion</a>
Motorische Behinderung	Navigation über Tabstopp, Große Bedienelemente	Joystick oder Kopfmaus, Tasthilfe, Spracheinhalte
Blindheit	Strukturierte textliche Ausgabe der Navigation	Sprach-Ausgabe und/ oder <a href="#">Braille-Zeile</a>
Hörschädigung	Transskript von Audioinhalten	
Von Geburt an Taube	Einfache Sprache oder Übersetzung in <a href="#">Gebärdensprache</a>	
Lernbehinderung	Einfache Sprache	

## 2) Bessere Erreichbarkeit.

### Weitere Zielgruppen:

- Menschen mit Sehschwäche (v.a. Alterssichtigkeit)
- Farbenblinde (ca. 10% der männlichen Bevölkerung)
- Nutzer mit langsamer Anbindung (z.B. Modem)
- Nutzer mit langsamen Prozessoren oder wenig Speicher (aber neuem Browser)
- Nutzer die aus Firmennetzen mit hohen Sicherheitsanforderungen surfen (und JavaScript oder Flash deaktiviert haben)

## 2) Bessere Erreichbarkeit.

### Weitere „Zielgruppen“:

#### Suchmaschinen:

- Sind als Programm auch „blind“
- Erreichen und indizieren barrierefreie Seiten problemlos

#### PDA/ mobile Endgeräte:

- Kleinerer Screen, wirkt wie eine Lupenfunktion
- Browser weniger fehlertolerant
- Flash etc. fehlt in der Regel

#### Drucker:

- Druckfunktion lässt sich leichter umsetzen

- Kurze Vorstellung
- Standardkonformität
- Bessere Erreichbarkeit
- **Umsetzung**



### 3) Umsetzung.

#### **„Antiquitäten“ (Was es kaum noch gibt):**

- Aufteilung der Website in Frames
- Designangaben im HTML statt in Stylesheets
- Einsatz von Tabellen für Designzwecke
- Navigation als Schriftgrafik
- Nur-Text Versionen / „Barrierefreie Version“

### 3) Umsetzung.

#### **Klassische Fehler im Design:**

- Unzureichender Kontrast
- Links nur durch Farbe gekennzeichnet
- Uneinheitliche Auszeichnung von Links
- Hervorhebung des Fokus (Wo befindet sich der „Cursor“) nicht definiert

### 3) Umsetzung.

#### **Klassische Fehler in der Programmierung:**

- Keine vollständiger Alternativzugang bei ausgeschaltetem JavaScript
- Informationen nur über Hover-Effekt (Überfahren mit der Maus)
- Keine Definition des Fokus
- Captcha-Funktion (bei User-Eingaben) nur mit Bild

### 3) Umsetzung.

#### **Klassische Unzulänglichkeiten von CMS-Systemen:**

- Aktualisierung des Strukturaufbaus schwer möglich
- Textgestaltung (Fett, Kursiv, etc.) ohne Strukturinformation (Überschrift1, Überschrift2, etc.) im Text-Editorfenster des CMS
- Keine Möglichkeit zur Auszeichnung von Abkürzungen, Akronymen
- Keine Möglichkeit zur Auszeichnung von Sprachwechseln
- Keine Textspur bei Videos

### 3) Umsetzung.

#### **Klassische Fehler in der Redaktion:**

- Keine oder falsche Eingabe von Alt-Tags
- Kennzeichnung von Texten hinsichtlich Akronymen, Abkürzungen und Sprachwechsel oder Zitaten.
- Navigationstexte
- Sprachwahl

### 3) Umsetzung.

#### Häufige Fragen:

- Umgang mit PDF-Archiven
- Umgang mit bestehenden Spezialanwendungen  
(z.B. aufwändige Flash-Inhalte, Datenbankinterfaces)
- Schriftvergrößerungsbuttons
- Leichte Sprache

### 3) Umsetzung.

#### Was tun?

→ Testen, testen, testen

→ [www.bitvtest.de](http://www.bitvtest.de)

## **Vielen Dank!**

### **Juri Maier**

juri.maier@wegewerk.com

### **wegewerk GmbH**

Krausnickstr. 3 | 10115 berlin | germany

[www.wegewerk.com](http://www.wegewerk.com) | [www.twitter.com/wegewerk](http://www.twitter.com/wegewerk) | [www.facebook.com/wegewerk](http://www.facebook.com/wegewerk)

t +49-30-240836-60 | f +49-30-240836-89



**wegewerk.**